

## Bisher erschienen:

**Band 1** *Luigi Agustoni*: Die Gregorianische Semiologie und Eugène Cardine; *Eugène Cardine*: Die Gregorianische Semiologie; *Johannes Berchmans Göschl*: Der gegenwärtige Stand der semiologischen Forschung

**Band 2** *Rupert Fischer*: Semiologische Bedeutung und Interpretation der „Pes“-Neume; *Heinrich Rumphorst*: Regeln für die Wiedergabe des Gregorianischen Chorals im Vorwort des ANTIPHONALE ROMANUM II/LIBER HYMNARIUS; *Godehard Joppich*: Der Torculus specialis als musikalische Interpunktionsneume – Vorbereitete Endartikulation als Mittel zur Interpretation des Textes

**Band 3** *Johannes Berchmans Göschl*: Zum rhythmischen und ästhetischen Problem der Silbenartikulation bei aufsteigenden Neumen; *Nino Albarosa*: Aspekte der Silbenartikulation bei absteigenden Neumen; *Godehard Joppich*: Die Bivirga auf der Endsilbe eines Wortes – Ein Beitrag zur Frage des Wort-Ton-Verhältnisses im Gregorianischen Choral

**Band 4** *Eugène Cardine*: Der Gregorianische Choral im Überblick; *Luigi Agustoni*: Die Frage der Tonstufen SI und MI

**Band 5** *Stefan Klöckner*: Analytische Untersuchungen an 16 Introiten im I. Ton des alt-römischen und des fränkisch-gregorianischen Repertoires hinsichtlich einer bewußten melodischen Abhängigkeit

**Band 6** *Heinz Kersken*: Der dreitönige isolierte Salicus und seine Beziehung zum Text – Ein Beitrag zum Wort-Ton-Verhältnis im Gregorianischen Choral

**Band 7** *Andreas Traub*: Hucbald von Saint-Amand, De harmonica institutione (Lat.-dt. Ausgabe mit Einführung und Faksimile)

**Band 8** *Rupert Fischer*: Epiphonus oder Cephalicus?; *Heinrich Rumphorst*: Der isolierte vierstufige Quilisma-Scandicus im Zusammenhang mit dem Text

**Band 9/10** *Thomas Kohlhase/Günther Michael Paucker*: Bibliographie Gregorianischer Choral

**Band 11** *Xaver Kainzbauer*: Der Tractus tetradus – Eine centologische Untersuchung

**Band 12** *Renate Saßenscheidt*: Die Neumengruppe Distropha und Climacus

**Band 13/14** CANTANDO PRAEDICARE. Festschrift Godehard Joppich zum 60. Geburtstag, hg. von Stefan Klöckner (mit einem Vorwort von Weihbischof Helmut Bauer, Würzburg); *Luigi Agustoni*: Ein Vergleich zwischen dem Gregorianischen und dem Ambrosianischen Choral – einige Aspekte; *Rupert Fischer*: Die Verwendung des Buchstaben *n* am melodischen Tiefpunkt und am melodischen Hochpunkt im Innern einer Neume im Codex Laon 239; *Johannes Berchmans Göschl*: Von der Notwendigkeit einer kontextgemäßen Auslegung der Neumen; *Stefan Klöckner*: Das Antiphonale zum Stundengebet – ein Entwurf muttersprachlichen Liturgiegesangs; *Matthias Kreuels*: Eckdaten zur Quellenlage des Gregorianischen Chorals – Die handschriftliche Tradierung im 9.–11. Jahrhundert und das Repertoire im GRADUALE TRIPLEX und OFFERTORIALE TRIPLEX; *Alfons Kurris*: Rhetorische Funktion zweier unterschiedlicher Cephalicusgraphien im Codex Roma Angelica 123; *Massimo Lattanzi*: Il canto gregoriano non è canto: appunti per un paradosso; *Hartmut Möller*: Permanenter Wandel – wohin? Nachdenken über ein faszinierendes Geschichtsbild der mittelalterlichen Musik; *Kees Pouderoijen*: Die melodische Gestalt der Communio „Videns Dominus“; *Franz Karl Praßl*: Chromatische Veränderungen von Chormelodien in Theorie und Praxis; *Fulvio Rampi*: Osservazioni sul significato ritmico dei neumi di conduzione; *Heinrich Rumphorst*: Gesangstext und Textquelle im Gregorianischen Choral; *Andreas Traub*: Zum neunten Kapitel der Musica enchiridiadis; *Gerd Zacher*: Der geheime Text des Contrapunctus IV von Bach (Anregungen der Sprache für die Ausprägung von Musik); Biblio- und Discographie Godehard Joppich; Verzeichnis der von Godehard Joppich betreuten wissenschaftlichen Arbeiten

**Band 15/16** *Thomas Kohlhase/Günther Michael Paucker*: Bibliographie Gregorianischer Choral – Addenda I

**Band 17** *Cornelius Pouderoijen*: Das Graduale „Oculi Omnium“; *Rudolf Stäuble*: Zitatverzeichnis zum Lehrwerk „Göschl, Agustoni: Einführung in die Interpretation des Gregorianischen Chorals“; *Bernhard K. Gröbler*: Ein Liturgisches Fragment vom Sankt Gallener Typ in einer mitteldeutschen Kirchenbibliothek; *Andreas Traub*: Zur Kompositionslehre im Mittelalter

**Band 18** *Andreas Traub*: Notker III. und Hartker in St. Gallen; *Silvius von Kessel*: Original oder Adaption? Eine Untersuchung an fünf Paaren gregorianischer Gesänge gleicher Melodie bei verschiedenem Text

**Band 19** *Godehard Joppich*: „Tenere bene“ im Cantatorium; *P. Michael Hermes*: Das Versicularium des Codex St. Gallen 381; *Rupert Fischer*: Handschriften des Gregorianischen Chorals/Cantatorium (SG 359); *Christine E. Pfeifer-Huberich*: Analyse des Graduale „Respicere Domine“ (V. Modus)

**Band 20** *Iris Vogel*: Die Intonationen der Propriumsgesänge des Gregorianischen Meßrepertoires im V. Modus – Teil I; *Rupert Fischer*: Handschriften des Gregorianischen Chorals/Einsiedeln, Stiftsbibliothek, Codex 121; *Dietmar Zeretzke*: Analyse des Graduale „Prope est Dominus“ (V. Modus); *Rudolf Stäuble*: Zitatverzeichnis zum Lehrwerk „Göschl, Agustoni: Einführung in die Interpretation des Gregorianischen Chorals“ (korrigierte Fassung)

**Band 21** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer, Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 1: Advent); *Iris Vogel*: Die Intonation der Propriumsgesänge des Gregorianischen Meßrepertoires im V. Modus (Teil II); *Rupert Fischer*: Handschriften des Gregorianischen Chorals III, Laon, Bibl. de la ville, 239

**Band 22** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer, Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 2: Weihnachten und Epiphanie); *Heinrich Rumphorst*: Anhang; *Rupert Fischer*: Die Bedeutung des Codex Paris, B.N. lat. 776; *Barbara Stühlmeier*: Die Kompositionen der Hildegard von Bingen; *Barbara Ruckert*: Analyse des Graduale „Diffusa est gratia“; *Rupert Fischer*: Benevento, Biblioteca capitolare, cod. 34

**Band 23** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer, Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 3: Sonntage nach Weihnachten); *Heinrich Rumphorst*: Gesangstext und Textquelle im Gregorianischen Choral II; *Dirk van Betteray*: Die Liqueszenz und ihre oratorische Bedeutung untersucht am Beispiel des Wortstammes „Salv“ – ein Annäherungsversuch; *Liobgid Koch*: Analyse des Graduale „Benedicam Dominum“; *Rupert Fischer*: Paris Bibliothèque Nationale lat. 776: Graduale von Albi

**Band 24** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer, Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 4: 1. und 2. Fastensonntag); *Alfons Kurris*: Climacus Resupinus im Codex Angelica 123; *Valentina Ragaini*: Einige Aspekte der Notenschrift des Codex Douce 222 in der Bodleian Library Oxford; *Klaus Peter Küntzel*: Das Graduale „Esto mihi“; *Alfons Kurris*: Rom Angelica 123

**Band 25** *Gilberto Kardinal Agustoni*: Per ritus et preces – Die liturgisch-pastorale Arbeit von Luigi Agustoni; *Luigi Agustoni, Rupert Fischer, Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 5: 3. und 4. Fastensonntag); *Marco della Sciucca*: Ein seltenes Offiziumsformular für das Fest Mariä Himmelfahrt – Liturgische und melodische Besonderheiten; *Rupert Fischer*: Das Alleluia V. Multifarie; *Rupert Fischer*: Gr. Speciosus forma und Gr. Exsurge domine fer opem; *Rupert Fischer*: Paris Bibliothèque Nationale lat. 903: Graduale von St. Yrieix

**Band 26** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer, Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Redaktion Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 6: 5. und 6. Fastensonntag); *Herminio González-Barrionuevo*: Das Phänomen „initio debilis“ und seine Wiedergabe in der Neumenschrift; *Stefan Engels*: Adiaستمatische Neumen mit melodischer Zusatzbedeutung – ein wichtiges Hilfsmittel zur Melodierestitution; Themenschwerpunkt: Hildegard von Bingen (1098–1179); *Stefan Morent*: Der Rupertsberger „Riesencodex“, Wiesbaden Hessische Landesbibliothek Hs. 2; *Barbara Stühlmeier*: Hildegard von Bingen – Einführung in die Neumenschrift anhand des Villarensener Codex; *Johannes Berchmans*

*Göschl*: Eine neue Aufnahme von Liedern der hl. Hildegard von Bingen – Gedanken zur „Aufführungspraxis“

**Band 27** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer, Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Redaktion Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 7: Gründonnerstag); *Josef Kohlhäufel*: Die Tironischen Noten im Codex Laon 239: Einführung, System und Analyse; *Maria Teresa Rosa-Barezzani*: Ein Blatt eines Missals aus dem XII. Jahrhundert: Vergleich zwischen Notenschriften und melodischen Versionen; *Alessandro Padoan*: Semiologie und Bewegungstendenz im Gregorianischen Choral: Über eine terminologische und substantielle Frage; *Rupert Fischer*: Benevento, Bibl. capitolare, cod. 33


**Band 28** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer, Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 8: Osternacht); *Andreas Ostheimer*: Das Modusverständnis in der Musica enchiridiadis. Die Niederschrift von Musik mit Dasiazeichen; *Rupert Fischer*: Chartres, Bibliothèque Municipale, cod. 47

**Band 29** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer, Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 9: Ostern; 2. und 3. Sonntag der Osterzeit); *Karlheinz Schlager*: „Cantabant variis melodiis...“. Zur Überlieferung von Alleluia und Vers „Loquebantur variis linguis“; *Rupert Fischer*: Die Notation von Stücken mit chromatisch alterierten Tönen – Schwierigkeiten der melodischen Restitution; *Paul Thissen*: Liturgie und Musik in der Karolingerzeit

**Band 30** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer, Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 10: 4. bis 6. Sonntag der Osterzeit); *Daniel Saulnier*: Das Graduale Romanum: Rückblick und Ausblick – Chancen und Schwierigkeiten einer Überarbeitung des Graduale Romanum; *Emmanuela Kohlhaas*: Dialog oder Rückzug ins Ghetto? Gregorianische Semiologie und Musikwissenschaft – einige Anmerkungen; *Andreas*

*Traub*: Nachlese zu Hucbald von Saint-Amand; *Heinrich Rumphorst*: Schule ist nicht alles – Pater Rupert Fischer OSB zum 60. Geburtstag; *Stefan Klöckner*: Handschriften: Cod. H 159 der Bibliothek der Medizinischen Fakultät von Montpellier (Tonar von Saint-Bénigne, Dijon)

**Band 31** Nachruf P. Rupert Fischer OSB; Ehrenpromotion Luigi Agustoni; *Luigi Agustoni, Rupert Fischer, Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 11: Die Alleluia von Ostermontag bis 4. Sonntag der Osterzeit); *Felice Rainoldi*: Das Graduale Romanum von Dom Prosper Guéranger bis 1974; *Johannes Berchmans Göschl*: Zum Problem des Dialogs zwischen Musikwissenschaft und Gregorianischer Semiologie; *Heinrich Rumphorst*: Handschriften: Graz 807

**Band 32** Nach dem Tod von P. Rupert Fischer OSB; *Luigi Agustoni, Rupert Fischer (†), Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 12: Die Alleluia vom 5. bis 7. Sonntag der Osterzeit); *Liobgid Koch*: Index zu den Vorschlägen zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum in den Beiträgen zur Gregorianik; *Stephan Zippe*: Die Formel  in den Gesängen des gregorianischen Meßpropriums; *Günther Michael Paucker*: Staatsbibliothek Bamberg, Lit. 6

**Band 33** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer (†), Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 13: Christi Himmelfahrt bis Pfingsten); *Heinrich Rumphorst*: Associazione Internazionale Studi di Canto Gregoriano (AISCGre); *Emmanuela Kohlhaas*: Eugène Cardines „Liste“: mêmes textes – mêmes mélodies

**Band 34/35** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer (†), Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 14: Dreifaltigkeitssonntag, Fronleichnam, Heiliges Herz Jesu, Kirchweihe); *Josef Kohlhäufel*: Zur Communio Benedictinus Deum caeli am Dreifaltigkeitssonntag im Codex L 239; *Olivier*

*Guillou*: Geschichte und musikalische Quellen des Vatikanischen Kyriale; *Christoph Hönerlage*: Der isolierte nichtkurrente Scandicus flexus und Scandicus subbipunctis im Codex Laon 239; *Franz Karl Praßl*: Notation in der Editio typica tertia des Missale Romanum (2002); *Matthias Kreuels*: Handschrift: Verdun 759

**Band 36** *Luigi Agustoni, Rupert Fischer (†), Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 15: Hl. Stephanus, Hl. Benedikt von Nursia); *Josef Kohlhäuffl*: Die Liqueszenz als phonetisches Phänomen (E. Cardine); *Keneth Levy*: Zur Archäologie der Neumen; *Alfons Kurris*: Die Artikulation im Schriftbild Modena O I 13; *Heinrich Rumphorst*: Das Motu proprio Pius X. vor 100 Jahren und seine Folgen

**Band 37** *Luigi Agustoni (†), Inga Behrendt, Rupert Fischer (†), Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 16: Commune Beatæ Mariæ Virginis); *Heinrich Rumphorst*: Ein Vergilzitat als Introitusbeginn; *Stephan Zippe*: Verzeichnis der bereits restituierten Proprien in liturgischer Ordnung; *Alberto Turco*: Neumennotation und Komposition; *Franz Karl Praßl*: Scriptor interpres; *Giovanni Conti*: Dirigieranweisungen in mittelalterlichen Quellen; *Johannes Berchmans Göschl*: Einige Erwägungen zu Dom Eugène Cardines Schrift zum Dirigieren des Greg. Chorals; *Stephan Zippe*: Übersicht über die bisher vorgestellten Handschriften

**Band 38** *Johannes Berchmans Göschl*: Heinrich Rumphorst zum 70. Geburtstag; *Luigi Agustoni (†), Inga Behrendt, Rupert Fischer (†), Johannes Berchmans Göschl, Liobgid Koch, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 17: 1. bis 4. Sonntag im Jahreskreis); *Nino Albarosa*: Mittellatein und Gregorianischer Choral: Der Wortakzent; *Franz Karl Praßl*: Erste Spuren von Halbtonverschiebungen im Codex Einsiedeln 121 und in den St. Galler Handschriften; *Bernhard Huber*: Bericht vom Treffen der AISCGre in Münsterschwarzach; Handschriften: *Stefan Klöckner*: Handschrift 376 der Stiftsbibliothek von St. Gallen

**Band 39** *Franco Ackermans, Luigi Agustoni (†), Inga Behrendt, Rupert Fischer (†), Johannes Berchmans Göschl, Bernhard Huber, Liobgid Koch, Josef Kohlhäuffl, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 18: 5. bis 8. Sonntag im Jahreskreis); *Josef Kohlhäuffl*: Der Buchstabe „r“ im Codex Einsiedeln 121; *Stefan Engels*: Doppelneumierungen und das Zeichen „vel“ (†) im Codex Einsiedeln 121; *Bernhard Gröbler*: Liqueszenzgraphien (Pliken) in der Jenaer Liederhandschrift; *Stefan Klöckner*: Das spätmittelalterliche Essener Osterspiel und eine Realisierung 2005

**Band 40** *Franco Ackermans, Luigi Agustoni (†), Inga Behrendt, Rupert Fischer (†), Johannes Berchmans Göschl, Bernhard Huber, Liobgid Koch, Josef Kohlhäuffl, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 19: 9. bis 12. Sonntag im Jahreskreis); *Cornelius Pouderoijen*: Die Modalitätsangaben des Graduale Chartres 47; *Sabine Monschein*: Die Virga strata im Codex Einsiedeln 121; *Daniel Saulnier*: Ein neues Antiphonale Monasticum

**Band 41/42** *Franco Ackermans, Luigi Agustoni (†), Inga Behrendt, Rupert Fischer (†), Johannes Berchmans Göschl, Bernhard Huber, Liobgid Koch, Josef Kohlhäuffl, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 20: 13. bis 16. Sonntag im Jahreskreis); *Johannes Berchmans Göschl* zum 65. Geburtstag: Curriculum Vitae und Publikationen des Jubilars; *Nino Albarosa*: La lettera sangaliese s sottoposta al cephalicus; *Giacomo Baroffio*: Prove di trivellazione su sedimenti liturgico-musicali: il messale di Azzano; *Gregor Baumhof*: Betrachtungen zu den beiden großen adventlichen Hymnen „Veni Redemptor“ und „Conditor alme“; *Dirk van Betteray*: Die Graphie ♯ und ihre rhetorische Bedeutung im Spiegel patristischer Theologie; *Rhabanus Erbacher*: „Parata sedes tua“ – Ein Versuch, „gregorianisch“ zu predigen; *Harald Feller*: Die Bedeutung des Gregorianischen Chorals in der Orgelmusik Charles Tournemires; *Josip Gregur*: Der Kirche eigener Gesang – Praktikabilität und symbolische Dimension des Gregorianischen Chorals; *Roman Hankeln*: Zur Bedeutung aquitanischer Offertoriumsprosulae für eine Historiographie des Offer-

toriums; *David Hiley*: Die Offiziumsgesänge für den hl. Bonifatius; Stefan Klöckner: Ein kritischer Blick auf das Unterrichtsfach „Gregorianik“ in Deutschland; *Liobgid Koch*: König David. Liebling Gottes – Gesalbter – Sünder – Träger der Verheißung; *Frans Kok*: Das Ferialoffizium: Eine römisch-benediktinische Mischung?; *Matthias Kreuels*: Gregorianik und Gregorian-Kontext; *Alfons Kurris*: Unterschiedliche rhythmische Werte am Beginn einer Quilismagruppe im Schriftbild Ang 123; *Andreas Pfisterer*: Rhythmische Differenzierung in der französischen Notation; *Franz Karl Praßl*: Inferius – Terz oder Quart? Bemerkungen zur melodischen Gestalt eines Torculus in prätonischen oder proklitischen Kontexten; *Heinrich Rumphorst*: Die zwei *do* – Zu einer Schlussformel in Versen von Gradualia im I. Modus; *Daniel Saulnier*: La qualité du si – Réflexions préliminaires indispensables; *Andreas Traub*: Neue Quellen zur Choralreform in Hirsau und der „Tonar des Wilhem von Hirsau“; *Notker Wolf*: Gregorianischer Choral – eine Hochform christlichen Betens; *Stephan Zippe*: Ceterum censeo: Volutam esse exquirendam

**Band 43** *Franco Ackermans, Luigi Agustoni (†), Inga Behrendt, Rupert Fischer (†), Johannes Berchmans Göschl, Bernhard Huber, Liobgid Koch, Josef Kohlhäufel, Heinrich Rumphorst, Alexander Schweitzer, Stephan Zippe*: Vorschläge zur Restitution von Melodien des Graduale Romanum (Teil 21: 17 bis 22. Sonntag im Jahreskreis); *Christoph Hönerlage*: Aquam vinum factam. Die Hochzeit zu Kana (Joh 2, 1–11) im Gregorianischen Choral und in Paul Hindemiths Motette *Nuptiae factae sunt*; *Rupert Fischer (†)*: Index formulaum; *Franz Karl Praßl*: Ein neues Mailänder Messantiphonale

### Sonderhefte

#### INDIZES der Handschriften

St. Gallen 359, 339, 376 (390/391), Einsiedeln 121, Bamberg lit. 6, Laon 239 Chartres 47, Mont-Renaud (Noyon), Montpellier H 159, Paris BN lat. 776 (Albi) und lat. 903 (St. Yrieix), Benevent 33 und 34, Rom VL 10673, Rom Bibl. Angelica 123, Universitäts-Bibliothek Graz 807 (Klosterneuburg) zu GRADUALE TRIPLEX und OFFERTORIALE Triplex, zusammengestellt von Matthias Kreuels, Regensburg 1988 (ISBN 3-7649-1800-4), 200 S.

#### CARDINE

##### Dom Eugène Cardine

Der Gregorianische Choral im Überblick (aus BEITRÄGE ZUR GREGORIANIK 4); Die Gregorianische Semiologie (aus BEITRÄGE ZUR GREGORIANIK 12); Die Grenzen der Semiologie im Gregorianischen Choral

**Die ältesten Choralhandschriften** sind für zahlreiche der in den BEITRÄGEN ZUR GREGORIANIK veröffentlichten Arbeiten grundlegend und können über die nachstehenden Adressen bezogen werden.

#### PALÉOGRAPHIE MUSICALE

(Herausgegeben von der Abtei Solesmes seit 1889): Abbaye Saint-Pierre de Solesmes, F-72300 Sablé-sur-Sarthe  
Tel. 0243/95 03 08, Fax 0243/95 68 79  
Internet: [www.solesmes.com](http://www.solesmes.com)  
E-Mail: [paleo@solesmes.com](mailto:paleo@solesmes.com)

#### CODICES GREGORIANI:

G & T. Scuola S.r.l.  
Via Basso Acquar 22, I-37135 Verona  
Tel. 045/803 43 86, Fax: 045/801 28 15  
E-Mail: [gtscuola@gregoriano.it](mailto:gtscuola@gregoriano.it)  
[http://www.gregoriano.it/index\\_azienda.htm](http://www.gregoriano.it/index_azienda.htm)